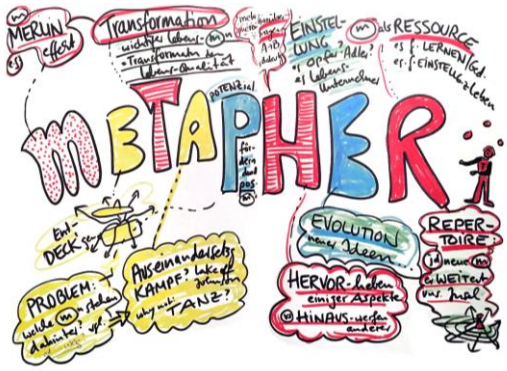
Vera F.Birkenbihl-Akademie

Verein für gehirn-gerechtes Lehren und Lernen

Birkenbihl© Storytelling und Metaphern

Wissen speichern leicht gemacht



Eine Story liefert Bilder im Kopf, erzeugt Emotionen und baut Brücken. Wer gute Geschichten und Metaphern erzählen kann, erreicht seine Mitmenschen.

Passende Metaphern zu entwickeln muss man allerdings lernen und trainieren!

Um unseren ZuhörerInnen das Verstehen zu erleichtern,
bietet das Entwickeln von Metaphern und das gezielte Erzählen von Geschichten großartige Hilfe. Wir unterstützen Sie, Informationen zu speichern und Ihr Wissen zu erweitern, indem Sie durch die Storys neuronale Verknüpfungen und Verbindungen herstellen. Denn die Zuhörenden haben für Storys eine entscheidend höhere Aufnahme- und Verständnisbereitschaft – auch für Themen, die auf der beruflichen oder „alltäglichen“ Tagesordnung stehen.

Unterhaltende Geschichten und passende Metaphern ändern Perspektiven, drehen Überzeugungen um, lösen Begeisterung für eine Sache aus und steigern die Bereitschaft, Informationen an- und aufzunehmen.

Inhalte:

- Wozu Geschichten und Metaphern?
- Erzählmethoden und Humor im Storytelling
- Eigene Storys entwickeln
- Mit Storys und Metaphern arbeiten

Kreatives Denken braucht Kontinuität und Training.

In Anlehnung an Vera F. Birkenbihl kann man wohl auch behaupten: Wenn Sie mit dem Kreativitätstraining aufhören, lässt – ähnlich wie beim Sport, in der Musik oder bei Fremdsprachen – Ihre Fähigkeit zum kreativen Denken wieder nach.
Ergo: Sie können nicht auf Vorrat trainieren. Kreativitätstraining ist eine Lebensaufgabe – wenn Sie es denn wollen. Und dafür sind Storys und Metaphern bestens geeignet.